

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr . . .	12 M. —	13 M. 50 Pf.
" „ Halbjahr 7 „	50	8 „ 70 „
" „ Vierteljahr 4 „	50	5 „ 50 „
" „ einen Monat . 2 „	20	2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptklasse . .	90 FL.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . .	5 FL.
" " Doppel-Blatt . .	10 FL.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petition oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Anzeigen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hansenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

№ 236.

Donnerstag den 25. August

1887.

Für unidentlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstraße 19, anzuzeigen.

405. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn J. Bláha.

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|---------------|
| 1. Arminius-Marsch | Voigt. |
| 2. Ouverture zu „Des Teufels Antheil“ . . . | Auber. |
| 3. Concert-Arie | Neswadba. |
| 4. Fest-Polnaise | Lassen. |
| 5. Trompeten-Ouverture | Mendelssohn. |
| 6. Lichtertanz der Bräute von Kaschmir aus
„Feramos“ | Rubinstein. |
| 7. Fantasie aus „Die Hochzeit des Figaro“ . | Mozart. |
| 8. Studententräume, Walzer | Jos. Strauss. |

406. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn J. Bláha.

Abends 8 Uhr.

- | | |
|---|---------------|
| 1. Ouverture zu „Elisabeth“ | Rossini. |
| 2. Melodie | Rubinstein. |
| 3. Brautschau-Polka aus „Der Zigeunerbaron“ | Joh. Strauss. |
| 4. V. Finale aus „Faust“ | Gounod. |
| 5. „Namensfeier“, Fest-Ouverture | Beethoven. |
| 6. Intermezzo aus „Naila“ | Delibes. |
| 7. Fantasie aus „Oberon“ | Weber. |
| 8. Turner-Marsch | Muth. |

Feuilleton.

Wiesbaden, 24. August. Ihre Maj. die frühere Königin Isabella von Spanien trafen heute Nachmittag gegen 2 Uhr mit Gefolge von Schlagenbad kommend per Wagen hier ein, dinirten im Curgarten, verweilten dort längere Zeit und kehrten gegen 5 Uhr wieder nach Schlagenbad zurück.

Nordwyk aan Zee, nördlich von Scheveningen bei Leyden, nach einem schmalen Dünensaume zwischen üppigem, durchwaldeten Gefilde und dem Meere, hat nördwärts als Nordseebad die Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Seine günstige Lage im Mittelpunkt des holländischen Bäder-Halbkreises, dessen Ausläufer man von seinen Höhen mit dem blossen Auge erblickt, die Nähe der holländischen Hauptstädte, die fruchtbare Strand üben mit malerisch schönen Fernsichten und der bereits durch Fischerei belebte Strand üben eine bedeutende Anziehungskraft im Verein mit der natürlichen Einfachheit und Freundlichkeit seiner Bewohner. An hübschen Anlagen, gepflasterten Fahr- und Fußwegen in der mit einer üppigen Pflanzenwelt bedeckten Dünenstelle, wird kein Nordseebad Nordwyk aan Zee übertreffen, und der sich in einer Länge von 800 Metern erstreckende Meeresdamm könnte dem grössten Luxusbade zur Zierde gereichen. Wenn die gegenwärtige, bewährte Badeverwaltung, welche ihren Sitz im hochgelegenen Curhause Huis ter Duin hat, den Plan einer Küstenbahnverbindung mit den Nachbarbädern zur Ausführung bringt, so dürfte Nordwyk aan Zee bald eine hervorragende Stellung unter allen Nordseebädern einnehmen.

Die Schriftstellerhonorare waren in der guten alten Zeit recht bescheiden. Der große, berühmte, fleißige und grundgelehrte Schurzleisch, dieser literarische Riese des 17. Jahrhunderts, hatte mit dem Buchdrucker Berger zu Wittenberg einen Vertrag geschlossen, Alles, was er schrieb, nur ihm in Verlag zu geben, dafür nicht mehr als zwei Thaler Honorar pro Bogen, und zwar halb in Büchern — bei den Auflagen aber nie einen Heller zu verlangen, auch, wenn eins seiner Werke unter die Hände der Nachdrucker fiele, es sogleich zu überarbeiten, und zwar gegen einen Thaler pro Bogen, halb baar und halb in Büchern. Bei Unterzeichnung dieses Vertrages, den 30. März 1674, gab Berger dem gelehrten Schurzleisch, als ein wahres Gnadengewicht, zwanzig Thaler Vorschuss.

— Der berühmte Philosoph und Mathematiker Kastner in Göttingen erklärte in einer Gesellschaft, dass eine vernünftige Veranlassung zum Zweikampfe gar nicht denkbar sei. „Was würden Sie denn thun“, rief ein Offizier, „wenn ich Ihnen ins Gesicht sagte, Sie wären ein Esel?“ — „Ich würde Sie ersuchen, es zu beweisen. Beweisen Sie, mein Herr, beweisen Sie, würde ich sagen. Und Sie würden es entweder beweisen, oder nicht beweisen können. Beweisen Sie es, so müsste ich die Beschimpfung als berechtigt einstecken; das wäre Ihre Genugthuung. Beweisen Sie es nicht, so bliebe der Esel auf Ihnen haften, und das wäre meine Genugthuung.“

Zum Kapitel der wunderbaren Titel, schreibt man uns, liefert die alte Bergstadt Freiberg einen merkwürdigen Beitrag. Dort lebte bis vor einigen Jahren eine Frau „verwittwete Vizegewichtswegsetzerin“.

Ein Tapferer. „Lieben Sie das Clavierspiel, Herr Major?“ — Der Major: „Meine Gnädige — ich fürchte es nicht!“

— Ein in der Wichtigkeit des Amtes entsprechend langer Titel ist in den Münchener Volkszählungslisten entdeckt worden. Es steht da verzeichnet: N. N., Königlich bayerischer Eisenbahnbausektions-Holzlagervächter.

Bochumer Stadt-Anleihe von 1881. Die nächste Ziehung findet im September statt. Gegen den Coursverlust von circa 3 pCt. bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 10 Pfg. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
23. Aug. 10 Uhr Abends	754.2	+ 12.5	78 %
24. " 8 " Morgens	753.6	+ 16.5	65 "
1 " Mittags	753.3	+ 21.8	43 "

23. Aug. Niedrigste Temperatur + 6,6, höchste + 22,0, mittlere + 14,8.
Allgemeines vom 24. August. Gestern Mittag wolkenlos, still, warm; heute
Morgen Thau, heiter, still, Schleier in Südwesten. Maler.



Samstag, den 27. August, Abends 8 Uhr,
im weissen Saale:

Musikalisch-humoristisches Concert

des Herrn **O. Lamborg**,

Clavier-, Gesangs- und Declamations-Humorist aus Wien.

PROGRAMM.

1. a) Einleitung.
b) Die musikalische Familie.
2. Die Glocke, humoristische Characterstudie.
3. Humoristisch improvisirtes Potpourri.
4. Das hat kein Göthe geschrieben, das hat kein Schiller nicht,
Lied in österreichischer Mundart.
5. Der Opernachtschluss.
6. Der Freischütztheaterzettel des Königl. Hoftheaters,
in Musik gesetzt.
7. a) Parodie auf die italienische Oper.
b) Parodie auf das Schauspiel.
8. a) Der Hering und die Auster.
b) Das Feuerwerk.
9. Reise durch die Welt am Clavier.
10. Der Virtuos.

Eintrittspreise:

Reservirter Platz: 2 Mark; nichtreservirter Platz: 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolade

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Weinstube

VON

Ed. Weyers, Wilhelmstrasse 5 (Alleeeseite).

Reichhaltige Weinkarte.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Diners à part von 2 Mark an von 1 Uhr ab; im Abonnement zu
7013 1 Mark 75 Pf. Niederrheinische Küche.

Hôtel & Badhaus Europäischer Hof.

Beste Curlage, gegenüber dem Kochbrunnen und der Trinkhalle.
Reelle Bedienung bei mässigen Preisen.

PENSION.

Inhaber: **H. Fuchs**.

1881er

Importirte Habana - Cigarren

August Engel, Hoflieferant,

Taunustrasse 4.

Webergasse 6

Lehmann Strauss

Webergasse 6

Importeur von Havana-Cigarren.

Rhein-Bade-Anstalt Biebrich

VON **L. Stumpp** Nachfolg.

7247

Herrn- und Damen-Schwimmbäder — Einzel-Zellen mit Boden —
und Bad für Frei-Schwimmer ohne Boden. 43 Meter lang, 23 Meter
breit und 5 Meter tief. Zu jeder Tageszeit geöffnet. Ueberfahrt erfolgt
durch das Trajectboot „Lorelei“, oberhalb des „Rheinischen Hofes“.



J. Roeckl's

7309

Handschuh-Magazin, grosse Burgstrasse 1,

Fabrik: München.

empfiehlt sein reichhaltiges und auf's Beste assortirtes Lager aller Arten
Handschuhe in Glacé-, Lamm- u. Ziegenleder, Rehlleder,
sowie schwedische oder dänische Handschuhe
in allen Farben und von besonderer Güte und Billigkeit zu dem in
jedem linken Handschuh eingestempelten Preise der Fabrik.

Magazin: grosse Burgstrasse 1.

Reit-Institut

Wiesbaden — Luisenstrasse No. 4 — Wiesbaden

Reit-Unterricht für Damen und Herren.

Pension für Pferde und Dressur.

8 96

HOCHINTERESSANTE ERFINDUNG

Udch

Parfumerie-Oriza

Von **L. LEGRAND**, PARIS, rue Saint-Honoré, 207

ESS-ORZA

CONCRETE PARFUMS

Wasserdampfbild, in Frankreich und allen anderen Ländern patentirte Erfindung.

Diese, nach einem neuen Verfahren, in feste Form gebrachten
Ess-Oriza besitzen eine bis heute unbekannt gebliebene hohe Concentri-
rung und Lieblichkeit. — Sie sind in Gestalt von Stiften oder Pastillen
in kleinen, bequem bei sich zu tragenden Flacon oder Blechbüchsen
der verschiedensten Art montirt. — Diese Parfum-Stifte vertiefen
nicht und können nach Abnutzung leicht ersetzt werden. Sie haben den
ungeheuren Vortheil, ihren Parfum auf alle mit ihnen in Berührung
gebrachten Gegenstände zu übertragen, ohne dieselben zu beflechten
oder zu beschädigen.

Ein leichtes Bestreichen genügt, um augenblicklich

HAUT TASCHENTUCH HANDSCHUHE KÜNSTL.
BART SPITZEN STOFFE BLUMEN

Wäsche, und alle Papeterie-Artikel, etc., etc., zu parfümiren

Zu haben in allen feinen Parfümerie-Geschäften der Welt.

Der ausführliche Catalog der Parfums mit Preisangaben wird
auf Verlangen franco zugesandt.

General-Depot für Deutschland: **Wolf & Schwindt** in Karlsruhe.

7250

H. ch. Haas

Tailor

Herrenschneider

Mohd. Tailleur

23 I. Et. Webergasse 23 I. Et.

Grosses, gut assortirtes Lager in- und ausländischer Stoffe.

Eleganter Schnitt und gutes Passen.

6977

In allen Buchhandlungen vorrätig:

Ferd. Heyl — Rhein- und Lahnführer.

5. Auflage, broch. 2 Mk. Mit Karte von **L. Ravenstein**.

Dieser ausführlichste und zuverlässigste Reiseführer für Touren am
Rhein, an der Lahn, über den Niederwald, durch's Wisperthal, Hessische
Ludwigsbahn &c. wird von der gesammten Presse allen Touristen auf das
Beste empfohlen.

6584

L. Wagner

Taunustr. 14 Hof-Photograph Taunustr. 14.
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.
Moment-Aufnahme zu jeder Tageszeit
und Witterung. 7238

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu
den höchsten Preisen angekauft.

N. Hess,

Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H.

des Landgrafen von Hessen.

7011 Wilhelmstrasse 12.



Carl Götz, Webergasse 22

Bremser, Hamburger & importirte Habana-
Cigarren, Cigarretten & Tabake, Spazier-
stöcke, Meerschaaum- & Bernstein-Waaren,
Briefmarken für Sammler.

7007 Billigste Preise.

Diener,

ledig, 32 Jahre alt, mit s. g. Zeugnissen u.
Empfehlungen, sucht zum 15. Septbr. Stelle
bei einem Herrn, einer Herrschaft oder
mit auf Reisen. — Näheres bei Herrn
Störzel, kleine Burgstrasse. 7399

General-Vertreter des
„Frankenbräu“:
H. & A. Heilmann,
Frankfurt a. M.

Frankfurt a. Main
Götheplatz 5

zwischen Göthe- und Gutenberg-Denkmal.

Grösstes und schönst gelegenes Local Frankfurts mit freier Veranda nach dem Götheplatz.

Ausschank des so rühmlichst bekannten bayerischen Exportbieres „Frankenbräu“ stets frisch vom Eiskeller. **Anerkannt ausgezeichnete deutsche, französische und englische Küche** nebst **Hamburger Buffet**. **Diners à M. 1.50 bis M. 2.50.** **Weine der bekanntesten Firmen.** **Erfrischungsgetränke aller Art.** — Die gelesensten Journale des In- und Auslandes. — **Kühler Gartenaufenthalt.**

Besitzer: **Adolf Stetzelmann**, ebenfalls Eigentümer des Café „Göthe“ Zeil 15, woselbst das berühmte „Frankenbräu“ nebst **H. Berliner Weissbier**, stets eisfrisch. 7263

Restaurant Frankenbräu

Frankfurt a. Main
Götheplatz 5

zwischen Göthe- und Gutenberg-Denkmal.

Grösstes und schönst gelegenes Local Frankfurts mit freier Veranda nach dem Götheplatz.

Ausschank des so rühmlichst bekannten bayerischen Exportbieres „Frankenbräu“ stets frisch vom Eiskeller. **Anerkannt ausgezeichnete deutsche, französische und englische Küche** nebst **Hamburger Buffet**. **Diners à M. 1.50 bis M. 2.50.** **Weine der bekanntesten Firmen.** **Erfrischungsgetränke aller Art.** — Die gelesensten Journale des In- und Auslandes. — **Kühler Gartenaufenthalt.**

Besitzer: **Adolf Stetzelmann**, ebenfalls Eigentümer des Café „Göthe“ Zeil 15, woselbst das berühmte „Frankenbräu“ nebst **H. Berliner Weissbier**, stets eisfrisch. 7263

Hôtel zum „Kronprinz“ in Dresden.

Dem hochgeehrten reisenden Publikum bringt der Unterzeichnete sein schön und für Theater und sämtliche Sehenswürdigkeiten bequem gelegenes Hotel mit dem Versprechen in Erinnerung, sich einer reellen und soliden Bedienung versichert zu halten.
7319 Hochachtungsvoll **Reinhold Schulze.**

Frankfurt a. M. Hôtel zum Schwan Altrenommiertes Haus I. Ranges.

Vollständig neu und auf das Eleganteste eingerichtet.
Hier wurde der deutsch-franz. Frieden 1871 geschlossen.

Neue Besitzer seit 1. Januar cr.: 7340
G. Simson & Fr. Freytag.

Schwalbach: Villa Concordia:

Möblierte Zimmer. Nice rooms with or without pension. 7211

Jewellers

Precious
Stones
Pearl
&
Diamond
Merchants.



J. Friedmanns Nachfolger
Kgl. Hofjuweliere

aus
Frankfurt am Main
Während der Saison
in Wiesbaden
alte Colonnade 3 & 4.

Joalliers

Bijoutiers,
Pierres fines
montées
&
nonmontées.

7181

H. & R. Schellenberg

2 Webergasse 2 7128 45 Zeil 45
Wiesbaden. Frankfurt a. M.

Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.

Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die Güte sämtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Grösstes Lager in deutschen, italienischen und englischen Schmucksachen in Silber, Nickel, Talmi. Reichste Auswahl in echten Corallen, böhmischen Granaten in Goldfassung, echten Silber- und mit 18 carat. Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen). Römischer, Renaissance- und solider Jetschmuck, Schmucksachen mit feinsten Similidiamanten und Fantasie-Schmuck aller Art. Kunst-Luxus-Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre poli, Porzellan, Terracotta, Majolika, Glas, Holz &c. Beste Britannia- und Nickelplattirte Waaren. Parfümerien, Seife, Fächer, Portefenille, Wanddecorationen Heraldische Uhren, Säulen &c. &c. Grösste Auswahl in vortheilhaften Gegenständen zu M. 3.—.



Hôtel Trinthammer

3 Mühlgrasse 3

Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Bier, reingehaltene Weine, Café, Billard. 7079

Pension Quisisana

Parkstrasse 3

sind mehrere Salons und Schlafzimmer frei. 7386

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Bad Schwalbach Wiener Hof

Opposite the Royal baths and the Gardens.

Comfortable rooms. — Moderate charges.

If wished Pension from 5—7 Mark a day, included everything

7125 **Friedrich Hölzer Wwe.**

Hôtel Restaurant Kronprinz

3 Nerostrasse Wiesbaden Nerostrasse 3 in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.

Etablissement I. Ranges.

Table d'hôte um 1 Uhr.

Service à la carte zu jeder Tageszeit.

Weine von 1^{er} Firmen, Bier, Thee, Kaffee, Liqueure.

Familien-Pension.

7344 Besitzer: **T. Rückersberg.**

WIESBADEN.

Israelitische Restauration

7025 **I. Ranges**

von **Adolf Strauss**, Mühlgrasse 4

Table d'hôte um 1 Uhr. Diners à part.

Damen-Mäntel- Confection

E. Weissgerber,

5 grosse Burgstrasse 5.

**Sämtliche Nouveautés
der Saison**

vom billigsten bis elegantesten Genre.

Grosse Auswahl

der neuesten

Sommer-Umhänge

in Wolle,
Spitzenstoffen, Gaze perlé.

FICHUS

Regenmäntel

Staub- & Reisemäntel

Kindermäntel, JAQUETS

Anfertigung nach Maass.

7012 Billigste Preise.

E. Magnus' Damenrock (Gesundheits-) Träger

(gesetzlich geschützt), von Aerzten als ausserordentlich praktisch empfohlen, trägt Unterkleider und Kleiderrock zugleich, befreit die Hüften von dem Drucke, sowie dem lästigen Gleiten der Röcke, fördert die gute Haltung und giebt leichten und sicheren Gang. Preis in Satin M. 2.50, in Seide M. 3. **E. Magnus**, Breslau, Neue Taschenstrasse 16. 7331

Massage.

F. Brademann, Masseur.

Spezialist der schwedischen

Heil-Gymnastik (kalte Abreibung,

Abwaschung, Einwickelung u. s. w.)

7 Metzgergasse 7. 7092

Karl Adami, Bahnhofstrasse No. 6,

empfiehlt sein **Amerikanisches**

I. Class Barber Shopp. 7187

Italian and German lessons

given by **Miss Mohr**, Stiftstrasse 25

Parterre. 7392

Holländisch Pension

Hôtel garni

Möblierte Zimmer 4 Grosse Burgstr.

Eingang auch Wilhelmstrasse 42a.

7385 **Post Uterweeer.**

Boardinghouse

Villa Panorama, Upper Parkstrasse.

Most bracing air. Furnished apartment

with board or private Kitchen. Single room.

Good opportunity of acquiring German.

Park-Villa

Sonnenbergerstrasse No. 10

neben dem Gürthause.

Elegant möblierte Wohnungen ver-

schiedener Grösse mit oder ohne Pension.

7308 **B. Schmidt.**

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)

Familienpension Family Boardinghouse

6886 **Fr. André. Miss Rodway.**

Villa Nizza (Leberberg 6)

Familien-Pension, sowie möbl. Wohnungen.

6885

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Car-

7140 hause. Bäder im Hause.

Home for young ladies who

desire to study the Languages, Arts

and higher English. Excellent table.

Mm. George H. Owen

6906 Nicolastrasse 19, zweite Etage.

38 Wilhelmstrasse 38

Hotel Garni.

Comfortabel eingerichtete Zimmer mit Bal-

7289 kon frei.

Wilhelmstrasse 40 — Britannia.

Elegant möblierte Zimmer und Wohnungen.

7284

Tannusstrasse 45 möbl. Wohnungen

und einzelne Zimmer. 7158

Rooms with and without

board Nicolastr. 19 II. Et. 7329

Wiesb. Lawn-Tennis-Club

(Court near the Diestmühle)

Wishes and complaints please ex-

press to the Acting Hon. Sec.

C. F. Goad, Esq.,

15 Grubweg. 7089

English Church Enlargement.

In order to proceed with this work

without further delay the Building Committee

has contracted a debt of Lat. 400 and

earnestly appeals for donations to enable

the Committee to make the Church, as it

has been hitherto, free of debt.

Donations may be paid to the Chaplain,

Churchwarden and to the Hon. Sec: 7076

Königliche Schauspiele.

Donnerstag den 25. August 1887.

147. Vorstellung.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-phantastische Oper mit Tanz in

3 Akten. Nach Shakespeare's gleichnamigem

Lustspiel, gedichtet von H. S. Mosenthal.

Musik von Otto Nicolai.

(Mit Recitativen von H. Proch.)

Anfang 6 1/2 Uhr.

Das **Königliche Schloss**, Markt-

platz, ist jeden Tag zur Besichtigung ge-